

A woman with her eyes closed, sitting in a meditative pose on a wooden table in a modern office. She is wearing a white patterned top and light-colored trousers. Her hands are raised in a mudra. The background shows office furniture and large windows with blinds.

Fürsorge in modernen Zeiten

## Gesundheitsmanagement: Der Staat ist in der Pflicht!

**Themenauswahl**

**Erfolgsmeldung:  
EU übernimmt  
Forderungen der  
DSTG zum Schutz  
des europäischen  
Wirtschaftsraums**

**Seid dabei:  
46. Deutsche  
Meisterschaften der  
Finanzverwaltung  
in Augsburg**

Liebe Leserinnen und Leser,

es gibt Momente, die uns zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Ein solcher Moment ist die Tatsache, dass die EU-Kommission in Brüssel unsere fünf Vorschläge zum Umgang mit asiatischen Plattformen nicht nur aufgegriffen, sondern teilweise wortwörtlich übernommen hat (Seite 8). Ein ebenso bedeutendes Highlight ist der DSTG-Aktionsplan, der mit seiner klaren Zukunftsvision breite Anerkennung findet. Die Resonanz darauf war überwältigend – in der Politik, in den Verwaltungen und vor allem bei euch, unseren Mitgliedern.

Noch nie habe ich so viel Feedback zu einer Ausgabe des DSTG-Magazins erhalten. Das zeigt: Ihr macht nicht einfach nur einen Job. Ihr arbeitet mit Herz und Seele für eine gerechte und bürgerfreundliche Steuerverwaltung. Eure Gedanken und Ideen sind ein Schatz, den wir nutzen müssen, um die Steuerverwaltung der Zukunft zu gestalten.

### Eure Stimme zählt

Wir haben uns deshalb entschieden, künftig ausgewählte Leserbriefe im Magazin abzudrucken (Seite 18). Eure Perspektiven bereichern die Diskussion und zeigen, wie lebendig unsere Gewerkschaft ist. Doch jetzt heißt es: anpacken! Die Wahlen zum Bundestag sind vorbei, die Herausforderungen bleiben. Neben der dringend notwendigen Steuerreform müssen wir die Steuerverwaltung modernisieren – effizienter, digitaler und bürgernäher.

Ihr könnt euch darauf verlassen: Wir als DSTG werden weiterhin konstruktive Vorschläge einbringen. Dabei verlieren wir nie das Wesentliche aus dem Blick – euch, die Menschen in der Verwaltung.

### Gesundheit als Schlüssel für Erfolg

Die wichtigste Ressource sind motivierte und gesunde Beschäftigte. Deshalb widmen wir diese Ausgabe dem Gesundheitsmanagement. Es ist mir unverständlich, warum beispielsweise höhenverstellbare Schreibtische oft erst nach Vorlage eines ärztlichen Attests genehmigt werden. Prävention wäre klüger – für euch, aber auch für den Staatshaushalt. Denn jeder Euro, der in Gesundheit investiert wird, spart langfristig Kosten bei der Beihilfe.

Doch es geht um mehr als Zahlen: Es geht um Wertschätzung. Körperlich und psychisch gesunde Beschäftigte sind das Fundament einer funktionierenden Steuerverwaltung. Deshalb haben wir in dieser Ausgabe auch einige praktische Tipps für euch zusammengestellt – von kleinen Bewegungseinheiten im Büroalltag bis hin zu einfachen Entspannungstechniken. Probiert sie gerne aus! Manchmal reichen schon kleine Veränderungen, um spürbar mehr Energie und Wohlbefinden in den Arbeitsalltag zu bringen.

Lasst uns gemeinsam Ideen entwickeln und weiterkämpfen – für eine „starke“ Steuerverwaltung.



Florian Köbler,  
Bundesvorsitzender

## DSTG

Fürsorge in modernen Zeiten – Gesundheitsmanagement: Der Staat ist in der Pflicht!	4
Interview – Betriebliches Gesundheitsmanagement bei Axel Springer	6
Erfolgsmeldung – Alle DSTG-Forderungen des „5-Punkte-Plans zur Verhinderung von Steuerbetrug im EU-Wirtschaftsraum“ werden von der EU übernommen	8
Begegnungen	10
Deutschlandturnier 2025 – 46. Deutsche Meisterschaften der Finanzverwaltung in Augsburg	12
Engagement im Spotlight: das Interview mit starken Persönlichkeiten – Nachgefragt bei ... Nazli Köse	14
Ageismus im Fokus – Neunter Altersbericht fordert Maßnahmen gegen Altersdiskriminierung	16
Bits und Bytes vererben – Den digitalen Nachlass regeln	17
DSTG-Community – Leserbriefe und Kommentare	18
Tauschcke	19

## DBB

### EINKOMMENS POLITIK

Einkommensrunde Bund und Kommunen: Kundgebung als Zeichen der Solidarität mit den Betroffenen des Anschlags von München	24
Warnstreiks, Kundgebungen, Demonstrationen: Selbstbewusst für bessere Arbeitsbedingungen	25

### DOSSIER SELBSTVERWALTUNG

Sozialversicherung: Selbstverwaltung braucht mehr Kompetenzen und Verfassungsrang	27
Parlament der Deutschen Rentenversicherung: Ehrenamtlich für sozialen Frieden	30
Drei Fragen an dbb Vize Maik Wagner: Bürgernähe für die Selbstverwaltung	32
Versichertenberater: „Ich hab’ kein Helfersyndrom“	33

### NACHRICHTEN

Bürokratieabbau: Hemsing fordert klare Strukturen und ehrliche Aufgabenkritik	35
---	----

### GEWERKSCHAFTEN

42

